

Merkblatt für Patienten, die Antabus® einnehmen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Zur Unterstützung Ihrer Alkoholabstinenz nehmen Sie das Medikament Antabus® ein. Damit Sie von dieser Medikation optimal profitieren können, ist es wichtig, dass Sie ein paar Dinge darüber wissen. Lesen Sie bitte diesen Text sorgfältig, unterschreiben Sie ihn und bewahren Sie ihm am besten in Ihrer Brieftasche auf.

- Antabus® ist ein Medikament, das keine eigene Wirkung hat. In der Regel ist es gut verträglich, kann aber als häufigste **Nebenwirkungen Störung der Leber, des Nervensystems, des Magen-Darmtraktes oder der Haut** zur Folge haben. Wenn Sie Beeinträchtigungen bei sich feststellen, die mit Antabus® im Zusammenhang stehen könnten, beraten Sie sich mit Ihrem Arzt. Dieser wird auch periodisch Ihre Gesundheit und Ihre Blutwerte überprüfen
- Antabus® wird nicht wie andere Medikamente alleine zu Hause eingenommen, sondern wird von einer professionellen Person (Arzt, Apotheker, Arzthelferin etc.) 3 x pro Woche (oder nach Verordnung des Arztes) abgegeben und unter Kontrolle eingenommen. Dies garantiert die regelmässige Einnahme und ist Bestandteil der Behandlung. Daneben sollten Sie regelmässige Gespräche bei Ihrem Arzt (Hausarzt, Psychiater, Psychologe) haben, um über die Zusammenhänge und Hintergründe Ihrer Alkoholkrankung sprechen zu können.
- **Unter einer Antabus®-Medikation können und dürfen Sie keinen Alkohol trinken**, da dadurch sehr unangenehme und auch gefährliche Körperreaktionen ausgelöst werden: Der Alkohol kann infolge der Antabus®-Wirkung nicht vollständig abgebaut werden und es treten Symptome wie **Übelkeit, Erbrechen, Herzklopfen, Angstgefühle, Gesichtsrötung und Schwindel bis hin zu einer Ohnmacht** wegen erniedrigtem Blutdruck auf. Eine solche Antabus®-Alkoholreaktion kann sehr gefährlich sein, muss ärztlich behandelt werden und sollte auf jeden Fall vermieden werden. Wegen der möglichen gesundheitlichen Gefährdung wird bei Ihnen auch kein „Trinkversuch“ (Probetrunk unter kontrollierten Bedingungen) durchgeführt. Die Verantwortung, dass Sie eine solche Antabus®-Alkoholreaktion vermeiden, liegt also ganz bei Ihnen. Dies ist ja auch der Sinn dieser Medikation, nämlich Sie in Ihren Alkoholabstinenz-Bemühungen zu unterstützen. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg!

Name und Vorname des Patienten

Adresse und Telefonnummer

Ort und Datum

Unterschrift
